

Verfahren eingestellt: Vermeintlicher Drängler muss 500 Euro zahlen

Von Peter Gräber

Verkehrsröwdy oder nicht? Das war die Frage vor dem Amtsgericht in Unna. Wegen Nötigung hatte sich dort ein 23-jähriger Kamener zu verantworten. Der junge Mann war am 16. August vorigen Jahres in Dortmund-Aplerbeck auf die B1 in Richtung Unnaer Kreuz aufgefahen. Anschließend soll er direkt auf die linke Fahrspur gewechselt sein und dort mit der Lichthupe ein vor ihm fahrendes Ehepaar in ihrem Auto bedrängt haben. Als es ihm schließlich in Höhe Holzwickede gelang, ihren Pkw zu überholen, soll er sich vor ihr Auto gesetzt und sie ausgebremst haben, so die Anklage.

Dass er nach dem Auffahren auf die B 1 sofort in die linke Spur gewechselt ist, um zu überholen, bestritt der Angeklagte in der Verhandlung gar nicht. Allerdings habe er zunächst gar nicht überholen können, weil der Pkw vor ihm ebenfalls nach links wechselte, obwohl dieser erheblich langsamer fuhr. Schließlich habe er dann doch noch überholen können und sich vor den Pkw mit den Eheleuten gesetzt, wobei ihm der Mann im Auto den Mittelfinger gezeigt habe. Zwar habe er sich vor die Eheleute gesetzt, diese aber auf keinen Fall ausgebremst, so der Angeklagte.

Ehefrau will keinen Stinkefinger gesehen haben

Die 27-jährige Ehefrau wollte im Zeugenstand allerdings keinen Stinkefinger ihres Mannes gesehen haben. Der Angeklagte habe sich dagegen wie ein Verkehrsröwdy benommen: Gleich nach dem

Auffahren habe er sie mit der Lichthupe bedängt und nach dem Überholen zu einer derart starken Bremsung gezwungen, dass die Sachen in ihrem Auto umhergeflogen seien.

Auch der 23-jährige hatte noch eine Mitfahrerin: Seine damalige Freundin, von der er sich mittlerweile allerdings getrennt hat. Wohl auch aus diesem Grunde hielt Richter Jörg Granseuer es nicht für sinnvoll, sie als zusätzliche Zeugin zu befragen. Denn nachdem sich der Angeklagte bis zu diesem Vorfall als untadeliger Verkehrsteilnehmer erwiesen hat und Aussage gegen Aussage steht, ging das Gericht von einer nur geringfügigen Schuld des Angeklagten aus und stellte das Verfahren gegen Zahlung einer Geldbuße in Höhe von 500 Euro an den Kinderschutzbund ein.

Polizei fahndet mit Lichtbild nach Tankstellenräuber

Ein unbekannter Mann hat am 18. Dezember gegen 22.25 Uhr eine Tankstelle an der Huckarder Straße in Dortmund-Deusen überfallen. Die Polizei fahndet jetzt mit einem Lichtbild nach dem Täter.



Wer kennt den Tankstellenräuber?

Bewaffnet ging er sofort auf einen 63-jährigen Dortmunder zu, der hinter dem Verkaufstresen stand. Er bedrohte diesen mit dem Messer und forderte ihn auf, Bargeld herauszugeben. Dieser Forderung kam der Dortmunder nach.

Mit einem niedrigen dreistelligen Bargeldbetrag flüchtete der Unbekannte anschließend in Richtung Norden. Eine sofort eingeleitete Fahndung der Polizei im Umfeld brachte keinen Erfolg.

Zeugen beschreiben den Tatverdächtigen wie folgt: 165 bis 170 cm groß, ca. 30 Jahre, dunkle und kurze Haare, Dreitagebart, normaler Körperbau. Er war bekleidet mit einem grauen Kapuzenpullover und einer dunklen Jeans.

Die Polizei Dortmund sucht nun Zeugen. Haben Sie im Bereich des Tatorts etwas Verdächtiges beobachtet? Dann melden Sie

sich bitte beim hiesigen Kriminaldauerdienst unter Tel. 0231/132-7441.

Ausgediente Weihnachtsbäume werden abgeholt

Nach dem Ende der Weihnachtszeit bietet der Entsorgungsbetrieb Bergkamen die Abfuhr der Weihnachtsbäume in der Woche vom 12. Januar bis zum 16. Januar 2015 an.



Beachten Sie bitte, dass die Abfuhr in den verschiedenen Stadtteilen an unterschiedlichen Tagen erfolgt. Wenn Sie ihren alten Weihnachtsbaum nicht mehr benötigen, stellen Sie ihn bitte ohne Weihnachtsdekoration bis spätestens sieben Uhr zur Abfuhr an den Straßenrand.

Im Einzelnen erfolgt die Weihnachtsbaumabfuhr an folgenden Tagen:

Wochentag	Datum	Stadtteil
Montag	12.01.2015	Mitte
Dienstag	13.01.2015	Oberaden und Heil
Mittwoch	14.01.2015	Weddinghofen
Donnerstag	15.01.2015	Overberge und Rünthe (nördl. Kanal)
Freitag	16.01.2015	Rünthe (südl. Kanal)

Stadtsporgemeinschaft bietet 2015 drei Kurz- und Gut- Seminare an

Die Stadtsporgemeinschaft Bergkamen bietet auch in diesem Jahr wieder Seminare für ihre Vereine an, die in kurzweiliger Form von Referenten des Landessportbundes NRW den Teilnehmern vermittelt werden.

Am 18. Mai geht es dabei um „Marketing im Sportverein“, am 21. September wird das Thema „Finanzmanagement im Sportverein“ behandelt und am 30. November steht die „Sport- und Verwaltungsberufsgenossenschaft“ auf dem Programm. Die Bergkamener Vereine werden zu diesen Themen gesondert eingeladen und können zwei Vertreter entsenden.

Ganz großes Kino: „Leinwand special“ im Filmcenter Unna

Ein neues Jahr, ein neues Filmjahr – auch für die beliebte Reihe „Leinwand special“, die jeden zweiten Mittwoch im Unnaer Filmcenter läuft. Auf dem Programm stehen wieder große Filmproduktionen mit Starbesetzung und großen Gefühlen, Buch-Verfilmungen, packende Dokumentationen, heitere Komödien, aber auch Thriller, die unter die Haut gehen. Die Sparkasse UnnaKamen präsentiert auch in 2015 wieder Filme, die besonders sind und Cineasten einen besonderen Kinoabend versprechen.



Das neue Programm „Leinwand special“ beginnt. Auftakt ist schon am Mittwoch, 7. Januar, mit dem Streifen „Madame Mallory und der Duft von Curry“ und einer wunderbaren Helen Mirren als Sterneköchin.

Hier das neue Programm Januar-Juni 2015

7. Januar, 18.30/ 21 Uhr

Madame Mallory und der Duft von Curry

Die wunderbare Helen Mirren als Sterneköchin, die es plötzlich mit orientalischen Gewürzen und einem indischen Restaurant auf der anderen Straßenseite aufnehmen muss. Es kommt zum Kampf der Köche, es geht ums Eingemachte, ums Essen und um die Liebe.

Kulinarisches Wohlfühl-Märchen nach einer Bestsellervorlage von Altmeister Lasse Hallström („Chocolat“).

21. Januar, 18.30/ 21 Uhr

A Most Wanted Man

Der unvergessliche Philip Seymour Hoffman in einer seiner letzten Rollen als deutscher Spion in der fesselnden Adaption des John Le Carré-Thrillers „Marionetten“. In Hamburg muss ein internationaler Flüchtling aufgespürt werden. Es beginnt ein spannendes Spionagespiel mit gleich mehreren Geheimdiensten, in dem jeder zum Köder oder zum Hai werden kann.

4. Februar, 18.30/20.45 Uhr

Phoenix

Großes Melodram zum Mitfühlen und Mitdenken um eine Frau, die nach dem Krieg ihr altes Leben und ihre einstige Liebe zurück will. Ein Film von Christian Petzold. Wieder mit Nina Hoss.

Sie verkörpert Nelly, die im Juni 1945 schwer verletzt und mit zerstörtem Gesicht Auschwitz verlässt. Nach einer komplizierten Operation ähnelt sie nur noch entfernt der Frau, die sie einmal war. Sie macht sich auf die Suche nach ihrem Mann Johnny, der sie für tot hält.

18. Februar, 20 Uhr

The Cut

In seinem neuen Film erzählt Fatih Akin vom Genozid an den Armeniern. Mardin, 1915: In einer Nacht werden alle armenischen Männer von der türkischen Gendarmerie zusammengetrieben – so auch Nazaret Manoogian (Tahar Rahim), der mit seiner Frau und seinen Zwillingstöchtern im türkischen Teil des Osmanischen Reiches lebt.

Dramatisches Epos um einen Überlebenden des Völkermords und seiner abenteuerlichen Suche nach den geliebten Töchtern.

4. März, 18.30/20.45 Uhr

Planet Deutschland – 300 Millionen Jahre

Vor gut 300 Millionen Jahren lag Deutschland am Äquator: ein prähistorischer Urwald ohne Vögel, mit 20 Meter hohen Farnwäldern und menschengroßen Insekten. Der Prozess des Wandels ist nach 300 Millionen Jahren aber noch lange nicht abgeschlossen.

Doku-Spezialist Stefan Schneider („Terra X“) drehte einen ebenso erhellenden wie unterhaltsamen Naturfilm über das Deutschland von heute, gestern und vorgestern.

18. März, 18.30/20.45 Uhr

Amour Fou

Berlin, Zeit der Romantik. Der Dichter Heinrich hat den

Wunsch, durch die Liebe den unausweichlichen Tod zu überwinden. Doch seine Cousine Marie lässt sich von der Idee partout nicht überzeugen. Eine andere Frau findet an dem Gedanken Gefallen...

Eine „romantische Komödie“ – inspiriert durch den Selbstmord des Dichters Heinrich von Kleist.

1. April, 18.30/20.45 Uhr

Mr. May und das Flüstern der Ewigkeit

Preisgekrönter und bewegender Film von Uberto Pasolini. Mr. May (Eddie Marsan) ist „Funeral Officer“ und kümmert sich um würdevolle Beisetzungen von einsamen Menschen. Er sucht nach Hinterbliebenen und schreibt sogar die Trauerreden für Beerdigungen, zu denen oft niemand kommt außer ihm. Doch Johns Abteilung wird aufgelöst. Ein letzter Fall fordert noch einmal seinen vollen Einsatz.

15. April, 20 Uhr

Mr. Turner – Meister des Lichts

Der britische Landschaftsmaler William Turner (Timothy Spall) führt um das Jahr 1825 ein bewegtes egozentrisches Leben. Neben seiner Kunst widmet er sich Reisen, Bordellbesuchen und ausschweifenden Festen mit dem Landadel. In seinem Film zeigt der Regisseur Mike Leigh den Grobian Turner, zeichnet aber auch ein feinfühliges Künstlerporträt. Entstanden ist ein lebendiges Epochengemälde.

29. April, 18.30/21 Uhr

Einer nach dem anderen

Schneepflugfahrer Nils (Stellan Skarsgård) ist ein ehrbarer Familienvater und bei allen beliebt. Als sein Sohn irrtümlich von Mafiosi umgebracht wird, bricht er mit allen Regeln. Er

sinnt auf Rache und räumt die Gangster einen nach dem anderen aus dem Weg. Tiefschwarze Actionkomödie um einen Schweden, der auf blutigen Rachefeldzug geht. Bildstark, bitterböse und mit Bruno Ganz als Bandenchef.

13. Mai, 18.30/20.45 Uhr

Trip to Italy

Zwei Männer, sechs Dinner in sechs Städten und eine unterhaltsame kulinarische Reise durch Italien: In der Fortsetzung von *The Trip* begeben sich die britischen Komiker Steve Coogan und Rob Brydon dieses Mal auf eine genüssliche Tour durch Ligurien und die Toskana. Dann geht es in die ewige Stadt Rom und über Amalfi nach Capri. Entscheiden Sie: Wer von beiden hat beim Wettstreit um die besten Impressionen und Imitationen die Nase vorn?

27. Mai, 20 Uhr

Der Richter

Justizthriller im Grisham-Stil. Ein aalglatter Großstadtanwalt kehrt nach dem Tod seiner Mutter nur widerwillig in sein Heimatdorf zurück. Er bleibt länger als geplant – als sein Vater, seit 50 Jahren der ortsansässige, über jeden Zweifel erhabene Richter – unter Mordverdacht gerät. Den beiden Stars Robert Downey Jr. und Robert Duvall gehört die Show. Und sie haben in diesem Streifen mit Überlänge hinlänglich Zeit, große Schauspielkunst zu zeigen.

10. Juni, 18.30 Uhr/20.45 Uhr

Ein Sommer in der Provence

Mussten sich die Eltern ausgerechnet vor den großen Ferien trennen? Léa, Adrien und ihrem kleinen gehörlosen Bruder Théo

droht ein langweiliger Sommer bei ihrem brummigen Großvater in der öden Provence. Leicht-lockere Tragikomödie um einen Familienurlaub in Frankreich, bei der sich die Generationen langsam näher kommen. Mit einem unwiderstehlichen Jean Reno in der Hauptrolle als Opa.

Polizei rettet Pudelmischling „Barney“ auf Autobahnkreuz

Der ausgebüxte Pudelmischling „Barney“ verirrte sich am Donnerstagmorgen auf dem Autobahnkreuz Dortmund Unna. Mitarbeiter der Autobahnmeisterei hatten den weißen Hund auf der Fahrbahn entdeckt und die Polizei alarmiert.



Gerettet: Barney sitzt wohlbehalten im Streifenwagen der Autobahnpolizei.

Gemeinsam mit den Beamten gelang es ihnen dann, den kleinen Vierbeiner zu fangen und sicher im Streifenwagen unterzubringen. Die Polizisten übergaben Barney kurze Zeit später der übergelücklichen Besitzerin. Unter freudigen Tränen nahm sie ihr Haustier entgegen.

Unbekannter Autodieb wird auf der A 2 geblitzt

Ein Unbekannter hat in der Nacht vom 28. auf den 29. September 2014 das Auto eines 49-jährigen Lüners gestohlen. Dieser hatte es am späten Abend auf der Straße An der Lune in Lünen abgestellt. Jetzt sucht die Polizei den Autodieb mit einem Foto aus einem „Starenkasten“.



Wer erkennt diesen Autodieb?

Das Auto parkte am südlichen Fahrbahnrand der Straße, gegenüber der Einmündung zur Straße Bauerheide. Es handelt sich um einen grauen Audi A 6, Baujahr 2006. Am frühen Morgen des 29. September musste der Lümer feststellen, dass sein Auto offenbar entwendet wurde.

Am selben Tag wurde ein unbekannter Mann mit dem Fahrzeug auf der A 2 (Fahrtrichtung Hannover) bei Bielefeld geblitzt. Die Polizei Dortmund sucht nun mit einem Lichtbild nach dem Unbekannten.

Können Sie Angaben zu seiner Identität machen? Denn melden Sie sich bitte beim hiesigen Kriminaldauerdienst unter Tel. 0231/132-7441.

Zwei Blutspendetermine in

Oberaden

Das Deutsche Rote Kreuz, Ortsverein Bergkamen e.V., veranstaltet im Monat Januar 2015 folgende Blutspendetermine:

- Montag, 12. Januar, 16.00 – 20.00 Uhr, im Martin-Luther-Zentrum, Preinstraße 36, in Oberaden
 - Freitag, 23. Januar, 16.00 – 20.00 Uhr, Jochen-Klepper-Haus, Im Sundern 11, in Oberaden.
-

Kindertheater: „Gränsel und Hetel verwirrten sich im Wald“

Die Kindertheatersaison des Jugendamtes wird am Mittwoch, 28. Januar, im studio theater mit der Aufführung „Gränsel und Hetel verwirrten sich im Wald“ vom Theater „Kreuz & Quer“ fortgesetzt.



Theater für Kinder „Gränsel und Hetel verwirrten sich im Wald“

Und darum geht es: Grimm sitzt am liebsten gemütlich im Sessel und löst in Ruhe sein Märchenkreuzworträtsel. Und das Rätsel ist auch fast gelöst, nur das Geschwisterpaar aus dem Märchen mit der Hexe und dem Männchen, das im Wald rumsteht, will Grimm einfach nicht einfallen, als Gebr von der Schule kommt.

Und schon ist es vorbei mit Grimms Ruhe. Gebr hat wieder mal keine Lust Hausaufgaben zu machen und will lieber Mause speck und vor allem: Wann liest Grimm Gebr wieder ein Märchen vor? Aber heute bleibt Grimm hart, es gibt keinen Mause speck, die Hausaufgaben werden sofort gemacht und ein Märchen schon gar nicht erzählt, weil mit der Schule der Ernst des Lebens beginnt und so soll Gebr ihr Märchen schön selber lesen.

Aber nicht mit Gebr! Wie man sie kennt, kriegt sie doch ihren Mause speck, macht keine Hausaufgaben, nur das Märchen, das muss sie schon selber erzählen.

So beginnt Gebr das Märchen von dem Geschwisterpaar, der Hexe

und dem Männlein im Walde zu erzählen und dabei gerät so manches durcheinander und Gebrüder und Grimm verwirren sich im Märchen von Gränsel und Hetel, finden ein Mousespeckhaus und so ganz nebenbei auch die Lösung für Grimms Kreuzworträtsel. Am Ende hilft Grimm Gebrüder natürlich bei den Hausaufgaben und dann wird Buchstabensuppe gegessen.

Beginn ist um 15.00 Uhr, die Aufführung dauert etwa eine Stunde. Eintrittskarten zum Preis von 3 € (Gruppen ab 10 Personen: 2,50 €) sind ab sofort im Kinder- und Jugendbüro (Rathaus, Zimmer 208) erhältlich. Weitere Informationen gibt es dort unter 02307/965381.

Die Eintrittskarten sind sechs Wochen vor der jeweiligen Aufführung im Vorverkauf erhältlich.

Tag der offenen Tür der Realschule Oberaden

Zum „Tag der offenen Tür“ lädt am kommenden Samstag, 10. Januar, die Realschule Oberaden ein. Ab 10.00 Uhr wird die RSO ihre Pforten für alle interessierten Besucher öffnen. Neben den zahlreichen Informationen werden vielfältige Aktionen zum Mitmachen angeboten. „Ein Besuch wird sich lohnen“, betont der stellvertretende Schulleiter Jörg Lange.

Mazda 3 vom Pendlerparkplatz gestohlen

Am Montag entwendeten in der Zeit von 3:45 Uhr bis 14 Uhr unbekannte Täter einen roten Mazda 3, der auf dem Pendlerparkplatz an der Lünener Straße / Auffahrt zur A 2 abgestellt war. An dem Fahrzeug waren zuletzt die amtlichen Kennzeichen UN-OW 1603 angebracht. Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0 entgegen.